

Niederschrift

über die **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Riede** am Dienstag, dem 16.03.2010, 19:30 Uhr, in Riede-Felde, Gasthaus Schierloh.

Anwesend:

Bürgermeister Winkelmann
Ratsmitglied Eggers
Ratsmitglied Hasemann
Ratsmitglied Kabert
Ratsmitglied Kramer
Ratsmitglied Lochte
Ratsmitglied Lübke
Ratsmitglied Otten
Ratsmitglied Richter
Ratsmitglied Scharnweber
Ratsmitglied Schlüsselburg
Ratsmitglied Warnecke
Ratsmitglied Weigel

Von der Verwaltung:

GD Schröder
VA Sturm als Protokollführerin

Als Gäste:

Herr Mrotzek zu TOP 5
Presse
zahlreiche Bürger

Vor Eröffnung der Tagesordnung übergibt Frau Heike Kahle, Riede, Bgm. Winkelmann, GD Schröder sowie allen Ratsmitgliedern je ein Protokoll der Bürgerversammlung v. 08.03.2010, die i.S. Windkraft (siehe TOP 5) abgehalten wurde.

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Winkelmann begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

TOP 3 - Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates am 19.01.2010

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates am 19.01.2010 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

a) GD Schröder berichtet, dass die Firma Matthäi, Verden, mit den Bauarbeiten „Schulstraße“ = 2. Bauabschnitt nunmehr kurzfristig beginnen werde, sofern die Witterungsverhältnisse dieses zulassen. Durch die Baumaßnahmen werde es zu Beeinträchtigungen für die direkten Anlieger der Schulstraße im Baubereich kommen. Die Anlieger würden hierüber entsprechend informiert. Für die Dauer der Osterferien werde die Schulstraße für den Durchgangsverkehr vollständig gesperrt. Die Erreichbarkeit aller Grundstücke über die Osterferien sei jedoch gewährleistet.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

b) GD Schröder teilt mit, dass die GLL Verden inzwischen die Zuwendungen für die 2010er-PROFIL-Wegebaumaßnahmen der Gemeinde Riede, und zwar Auf der Heide, Großer Damm und Knickdamm bewilligt habe. Derzeit laufe die beschränkte Ausschreibung der Maßnahmen. Submissionstermin sei der 19.03.2010. Nach Prüfung der Angebote und Vorlage der Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes solle dann umgehend (Ende März) der Auftrag erteilt werden.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

c) GD Schröder ruft zunächst kurz die Angelegenheit „Bushaltestellensituation an der Bremer Straße 19 (ehem. Gasthof Wetjen)“ in Erinnerung. Danach habe Herr Weber-Sordon im Rat am 19.01.2010, TOP 2a, auf die seiner Meinung nach skandalöse Situation hingewiesen und die Gemeinde um Abhilfe gebeten. Daraufhin habe sich die Verwaltung mit der Landeigentümerin i.S. Landerwerb für die Errichtung einer Bushaltestelle in Verbindung gesetzt. Die Eigentümerin ist jedoch leider nicht bereit, Land zu verkaufen. Die Verwaltung werde nunmehr prüfen, ob noch die Möglichkeit bestehe, im Straßenseitenraum auf öffentlichem Grund eine Bushaltestelle zu errichten.

TOP 5 - Präsentation eines möglichen Konzeptes für einen Windpark Riede mit einer möglichen Bürgerwindanlage -DS-Nr. R.4.16.M169-

Bgm. Winkelmann erteilt Herrn Mrotzek von der Firma WindStrom das Wort. Nunmehr stellt er sein Konzept (was bereits allen Ratsmitgliedern schriftlich vorliegt) für den von ihm geplanten Rieder Windpark vor und geht ausführlich darauf ein. In seinen Ausführungen betont er besonders, dass die gesetzlichen Auflagen bei diesem Planungsvorgang durchgängig übererfüllt würden. Zum Schluss seiner Ausführungen weist er noch darauf hin, dass die Gemeinde durch den Windpark erhebliche Gewerbesteuererinnahmen zu erwarten habe und im Übrigen mit den meisten Grundstückseigentümern bereits Pachtverträge geschlossen wurden.

GD Schröder geht auf die Thematik ein. Er erklärt u.a., dass die Gemeinden verpflichtet seien, im Rahmen ihrer Bauplanungen Windkraftanlagen Raum zu geben. In diesem Zusammenhang weist er auf die Windkraftflächen der Samtgemeinde im Beppener Bruch hin. Im Übrigen werde das Regionale Raumordnungsprogramm derzeit vom Landkreis Verden überarbeitet, was voraussichtlich 2013 abgeschlossen sein werde. Bis dahin gelte das Regionale Raumordnungsprogramm von 1997.

Nach kurzer Fragestellung aus Reihen des Rates – besonders im Hinblick auf Lärmbelastigungen, Abstand zur Wohnbebauung und Gewerbesteueraufkommen -, die Herr Mrotzek beantwortet, bedankt sich Bgm. Winkelmann bei Herrn Mrotzek für die Präsentation und verabschiedet ihn. Beschlüsse wurden nicht gefasst.

TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung der Zuständigkeit zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur -DS-Nr. R.1.16.164-

GD Schröder erläutert die Drucksache.

Bgm. Winkelmann weist darauf hin, dass sich in der Gemeinde Riede noch „weiße Flächen“, die unterversorgt sind, befinden. Besonders hierfür solle sich die Samtgemeinde einsetzen.

Nach kurzer weiterer Aussprache beantragen die Ratsmitglieder Lochte und Otten, die Aufgabe auf die Samtgemeinde zu übertragen.

Bgm. Winkelmann lässt über den folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Gemeinde Riede überträgt die Aufgabe, die ihr zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur obliegt, gem. § 72 Abs. 1 S. 2 NGO auf die Samtgemeinde Thedinghausen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 7 - Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrag zum Erschließungsvertrag der Bauflächen an der Felder Bruchstraße -DS-Nr. R.4.16.168-

GD Schröder verweist auf die Drucksache und erklärt, dass nunmehr in Kürze mit dem Bau der Erschließungsanlagen begonnen werde. Bei Einholung entsprechender Angebote von Fachfirmen haben diese Änderungsvorschläge unterbreitet. Diese Änderungsvorschläge seien sowohl bei den Grundstückseigentümern als auch bei Herrn Seidel auf Zustimmung gestoßen. Herr Seidel habe in seinem Brief v. 01.03.2010 (siehe Drucksache) die Änderungen dargestellt.

Bgm. Winkelmann lässt nach kurzer Diskussion über den folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat stimmt den Änderungen, wie sie im Schreiben von Herrn Seidel v. 01.03.2010 beschrieben worden sind, als 1. Nachtrag zum Erschließungsvertrag zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- a) Betr.: Anfrage einer Bürgerin auf evtl. Beantragung einer Geschwindigkeitsbegrenzung beim Landkreis Verden für die Kreisstraße Riede-Thedinghausen (siehe Ausschuss für Bau, Planung und Ökologie v. 07.12.2009, TOP 2)

GD Schröder möchte wissen, wie in vorstehender Angelegenheit gehandelt werden solle.

Da es in der Vergangenheit mehrfach zu Unfällen mit Todesfolge gekommen sei, spricht sich der Rat mehrheitlich dafür aus, einen Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung beim Landkreis Verden zu stellen.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

b) Betr.: Backhausaufstellung im Kindergarten Riede

GD Schröder weist kurz auf das Vorhaben „Backhausaufstellung im Kindergarten Riede“ hin. Kindergartenleiterin Frau Lange werde die Angelegenheit im nächsten Sozialausschuss vortragen und erläutern.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

c) Bgm. Winkelmann weist darauf hin, dass die Gemeindearbeiter reichlich Bäume und Sträucher beschnitten hätten. Das Schnittgut wurde gehäckselt. Diese Häckselware können sich die Bürger ab sofort kostenlos vom Bauhof abholen. Vorher sei allerdings eine Anmeldung bei ihm erforderlich mit Angabe von Abholzeit und Autokennzeichen.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

d) Bgm. Winkelmann berichtet, dass ein Discounter Interesse an einem Rieder Verkaufsstandort bekundet habe. Zwei Flächen stünden dafür ggf. zur Verfügung.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

e) Bgm. Winkelmann weist darauf hin, dass im nichtöffentlichen Teil über die Sanierungsarbeiten des ehem. Rieder Feuerwehrhauses beraten werde. Er regt an, dieses Haus in Zukunft „Gemeindehaus“ zu benennen.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

f) Bgm. Winkelmann wirbt für den Erhalt des Rieder Gemeindebüros, nachdem die Angestellte Frau Sturm voraussichtlich Ende des Jahres 2010 in Rente gehe. In der nächsten Ratssitzung werde weiter darüber beraten.

TOP 9 – Einwohnerfragestunde

a) Frau Heike Kahle verweist zunächst auf die u.a. von ihr anberaumte Bürgerversammlung am 08.03.2010 i.S. Windkraft. Vor Eintritt in die Beratung habe sie dem Rat jeweils ein Protokoll dieser Versammlung übergeben. Sie spricht sich gegen einen Windpark an der geplanten Stelle aus.

TOP 9 – Einwohnerfragestunde

b) Herr Jürgen Steen weist auf einen Naturschutzaspekt hin und erklärt, dass das vorgesehene Windparkgebiet ein Rückzugsgebiet für Kröten sei.

GD Schröder erwidert, dass bei einer Realisierungsplanung selbstverständlich die Untere Naturschutzbehörde eingeschaltet werde.

TOP 9 – Einwohnerfragestunde

c) Frau Dagmar May möchte wissen, was mit den gemeindeeigenen Häusern am Denkmalsdamm geschehen solle.

Bgm. Winkelmann erklärt, dass den Mietern gekündigt wurde. Sobald alle Mieter anderweitig untergebracht sind, werden die Häuser abgerissen und der Grund als Bauland verkauft.

Bgm. Winkelmann schließt um 21:00 Uhr die öffentliche Sitzung.